



An der Wiege der steirischen Urgeschichte

Seit Anfang März lässt der Kulturverein Hengist unter Leitung von Christoph Gutjahr am Parkplatz der NMS Wildon Ausgrabungen in einem zum Wildoner Schlossberg zählenden Gräberfeld durchführen.

HERAUSRAGENDE BEDEUTUNG: Die beinahe ununterbrochene Besiedlung Wildons bis in die Neuzeit verleiht dem Ort im gesamten Südostalpenraum eine einzigartige Stellung.



Die zwölf bislang freigelegten Gräber sind rund 3000 Jahre alt und befinden sich auf einer unter Denkmalschutz stehenden Parzelle, die im Zuge des Um- und Neubaus der NMS Wildon bebaut wird. „Es handelt sich dabei um einen behördlichen Auftrag. In bis zu drei Metern Tiefe entsteht hier die Großküche der Schule“, erläutert Gutjahr, der an der Spitze eines fünfköpfigen Archäologenteams steht. Ab April werden dann bis zu acht weitere Personen im Zuge eines AMS-Projekts hinzukommen. Auffallend sei, dass in diesem Grä-

berfeld bereits 58 Gräber auf kleinstem Raum entdeckt und freigelegt wurden.

Historische Bedeutung Wildons

„Die Dichte der Bestattungen unterstreicht die historische Bedeutung Wildons, das durch alle Zeiten ein wichtiger Zentralort im Südostalpenraum war. Die Funde von Grabbeigaben und die Herkunft der Amphoren des Leichenbrandes lassen den Schluss zu, dass hier sehr früh weitreichende Verbindungen und kultureller Austausch in alle Himmelsrichtun-

Ihr Gärtnermeister

Blumen Pechloff

Balkonblumen Tage 26. + 27. April



-10%
auf Ihren Einkauf!

Außer Schnittblumen und Kerzen

Gärtnerei, Goethestraße 10, 8430 Leibnitz, T 03452 84376
Kaspar Harb Gasse 6, 8430 Leibnitz (gegenüber vom Stadtfriedhof) T 03452 82110

www.blumen.pechloff.at

Das beste für Ihr Dach, Alles aus einer Hand

- Herstellung und Montage von Dachstühlen
- Dacheindeckungen bei Neubauten mit erstklassigen Dachziegeln (Creaton, Tondach, Bramac,...) oder Blech (Decra, Gerard, Isola, Prefa, Rheinzink,...) oder Eternit
- Komplett Dachsaniierungen bei allen Bauten
- Montage von Dachrinnen und Abflussleitungen
- Herstellung und Montage von verschiedenen Dachelementen, z.B. Schneefänger, Blitzschutz
- Verkauf und Montage von Dachfenstern Velux
- Herstellung und Montage von Vordächern
- Komplett ausführung von Innere Arbeiten

Wir bieten: Schnelle und preisgünstige Dachsaniierung mit Qualität



Krovstvo / Dachdeckerei



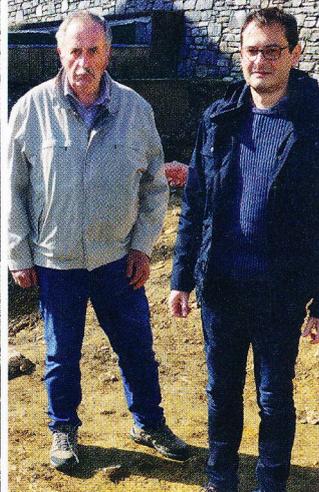
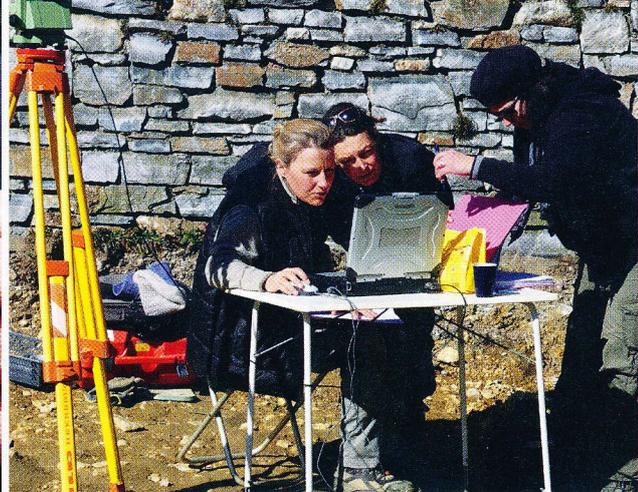
Srećko Lukač s.p.

H: 00386/41 8196 32

E: office@dachdecker-lukac.at www.dachdecker-lukac.at

Selnica ob Muri 29A, 2215 Ceršak - SLO

Nur 3 Kilometer von Šentilj-Richtung Sladki vrh



AUSGRABUNGEN an der Wiege der steirischen Urgeschichte sind recht spannend. So auch für Bgm. Helmut Walch (re. Bild), der sich vom Archäologen Christoph Gutjahr (ganz re.) Geschichte erläutern lässt. Sogar eine Spinnwirtel wurde entdeckt (linkes Foto).

gen bestanden haben“, schwärmt Gutjahr. Aus der topografischen Lage und verkehrsmäßigen Infrastruktur ergibt sich die besondere Bedeutung von Wildon als Drehscheibe bis in die Neuzeit. Auf dem Wildoner Schlossberg, auch als „Wiege der Steiermark“ bezeichnet, und rund um dem Berg schätzt man eine Population von damals bis zu 1500 Menschen.

„Mir gefällt es, dass hier gegraben wird. Ich bin da auf der Seite der Archäologen, weil ich es interessant finde, das hier unsere Vergangenheit freigelegt wird“, betont Bgm. Helmut Walch, der Funde aus den

Gräbern am liebsten in einer Vitrine im Wildoner Bürgerservice ausstellen möchte. Museumsleiter Gutjahr wünscht sich in der NMS die Ausstellung eines Grabes, um dadurch das Interesse für die Bedeutung der eigenen Geschichte zu wecken. „Gegenwart und Zukunft können ohne Wissen um die Vergangenheit nicht verstanden werden“, betont Gutjahr.

Spinnwirtel aus Ton

„Unter den Grabbeigaben der damals üblichen Brandbestattungen haben wir u. a. eine Spinnwirtel

aus Ton und einen Gefäßhenkel gefunden, was auf eine Frau schließen lässt“, berichtet der Grabungsleiter. Zwischen 1000 und 6000 vor Christus, so Gutjahr, war es Brauch, die Kegelhalbs-urnen aus Ton mit dem Leichenbrand der Verstorbenen samt einem Beigabensatz (Essen, Trinken, Werkzeuge, Handarbeitsmaterial, Fibeln, Nadeln, Ringe) in Steinkisten hineinzustellen. Diese Form der Bestattung lasse auf den Übergang von der Hallstattzeit zur Eisenzeit schließen. Es wird vermutet, dass die hier Bestatteten zur gehobenen Mittelschicht gehörten, etwa

Handwerker waren. Die Urnen und Grabbeigaben werden nun Grab für Grab nach digitaler Vermessung (Kalksteine werden eingemessen und nach dem Landeskoordinatensystem verortet) und entsprechender Dokumentation (Messmarken, orthogonale Fotografie, Messbilder im Plan) vorsichtig verpackt und zu einem Restaurator der archäologischen Abteilung des Joanneums gebracht. Den Leichenbrand wird eine Anthropologin unter die Lupe nehmen und Geschlecht, Alter, Ernährung etc. bestimmen. Spannenden Erkenntnissen steht daher in der Zukunft nichts mehr im Weg.

Schmidtnorm

Das ist mein Fenster.

Fenster & Türen
in höchster Qualität!

Kunststoff | Kunststoff-Alu

Holz | Holz-Alu

Schmidtnorm
Fenster & Türen

Seit mehr als 40 Jahren
ein Qualitätsprodukt
aus Österreich.

Unsere
ganz neuen
Fenster- & Türen-
Kataloge
sind da!

Telefon 03452 / 83 6 80
www.schmidtnorm.at

GWS

www.gws-wohnen.at
0316 / 8054

30 freifinanzierte Eigentumswohnungen
in ruhiger zentraler Lage
2 - 4 Zimmer, 51 - 98 m² Wohnfläche
Eigengarten mit Terrasse, Balkon
Massivbauweise, Tiefgarage
Bezug: vorauss. Frühjahr bzw. Herbst 2020

Leibnitz, Wagnerstraße/Kapellenweg

HWB: 34 - 45 kWh/m²a, fGEE 0,70 - 0,83

